

NIEDERSCHRIFT

über die **18. Sitzung der Stadtvertretung Bredstedt** am Donnerstag, dem 09.12.2021, 19:00 Uhr, in Bredstedt, **Gemeinschaftsschule, Süderstraße 79**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:21 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Christian Schmidt

Stadtvertreter

Kay-Peter Christophersen
Ralph Ettrich
Horst Günter Freiberg
Marco Hansen
Michael Hansen
Bernhard Lorenzen
Helmut Lorenzen
Karl-Heinz Sodemann
Dr. Edgar Techow
Siegmar Wallat
Dr. Harald Wolbersen

Stadtvertreterin

Johanna Christiansen
Andrea Hansen-Lühr
Catharina Staupe
Helga Ziegler

Protokollführerin

Frederike Beyer

Seniorenbeirat

Uta Gelteit-Lahbil in Vertretung für Jens Jensen

von der Verwaltung

Stefan Hems

Presse

Udo Rahn Vertreter der Husumer Nachrichten

Zuhörer:

9

Nicht anwesend:

Stadtvertreter

Sönke Momsen entschuldigt
Harald Rossa entschuldigt
Torsten Staupe entschuldigt
Andreas Tadsen entschuldigt

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 04.11.2021
- 4 Nachwahl
- 4.1 stellvertretendes Finanzausschussmitglied (bisher von der CDU)
- 5 Beratung und Beschlussfassung zum Stellenplan 2022
- 6 Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2022 einschl. dem Investitionsprogramm 2020-2025
- 7 Vorlage der Einnahme- und Ausgaberechnung 2020 der Freiwilligen Feuerwehr / Jugendfeuerwehr Bredstedt
Vorlage: 019/470/2021
- 8 Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2022 der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Bredstedt
Vorlage: 019/471/2021
- 9 Bericht des Bürgermeisters
- 10 Bericht der Ausschussvorsitzenden und Seniorenbeirat
- 11 Anträge
- 11.1 Antrag auf Herabsetzung der Hundesteuer
- 12 Mitteilungen und Anfragen
- 15 Bekanntgabe der Beschlüsse aus den TOP 13) und 14)

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)
--

Bürgermeister Christian Schmidt eröffnet um 19:00 Uhr die heutige 18. Sitzung der Stadtvertretung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Besonders begrüßt er die anwesenden Stadtpolitiker, sowie bürgerliche Mitglieder, die Bürger:innen und Udo Rahn von der Presse.

Von der Amtsverwaltung begrüßt er Frederike Beyer als Protokollführerin und Stefan Hems als Unterstützung und zuständiger Kämmerer von der Amtsverwaltung.

Auch Kira Sönksen, Stadtmarketingkoordinatorin, sowie Frau Gelteit-Lahbil als Vertretung für Jens Jensen vom Seniorenbeirat begrüßt er besonders.

Gegen Form und Frist der Einladung ergeben sich keine Einwände.

Der Bürgermeister entschuldigt die abwesenden Stadtvertreter und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit, trotz einiger Abwesenheiten, gegeben ist.

Des Weiteren weist Herr Schmidt auf die kleinen Präsente für die Stadtvertreter:innen hin. In diesem Jahr habe man sich bewusst gegen Gastronomie Gutscheine entschieden und stattdessen Adventskalender des HGV gewählt. Durch diese Wahl wird unter anderem auch die Weihnachtsbeleuchtung der Stadt unterstützt (die Einnahmen aus dem Verkauf werden zum Zwecke der Beleuchtung gespendet).

Die Tagesordnung der heutigen Sitzung liegt allen Anwesenden vor. Es ergeben sich keine Einwände gegen die Tagesordnung. Sie wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 2 der TO:
(Einwohnerfragestunde)

Frage 1: In der Niederschrift der 17. Stadtvertreterversammlung ist ein Fehler unter TOP 5 unterlaufen. Zunächst steht dort, dass Harald Rossa gem. § 22 GO den Raum verlässt. Beim Abstimmungsergebnis steht dann, dass mit 17 Ja-Stimmen die Nachtragssatzung beschlossen worden ist. Da an dem Abend aber mit Harald Rossa 17 Stadtvertreter:innen anwesend waren, kann dies nicht stimmen. Muss das Ergebnis dann nicht 16 Ja-Stimmen betragen?

Antwort 1: Ja, da haben Sie Recht. Wir werden dies korrigieren und gleich in den Punkt „Genehmigung der Tagesordnung“ aufnehmen.

Frage 2: Zu Tagesordnungspunkt 11: zu der Aktion der Hundehalter, die für den heutigen Abend angekündigt war. Ist die Stellungnahme eingegangen?

Antwort 2: Die Stellungnahme ist eingegangen und liegt dem Ordnungsamt vor. Gestern hat das Ordnungsamt davon erfahren, da es Sache des Amtes ist und nicht der Stadt. Eine solche Aktion muss angemeldet werden und entsprechende Hygienevorschriften müssen eingehalten werden.

Nachfrage: Ziel war es, dass 15 Hundehalter hier erscheinen, damit darüber nachgedacht wird die Entscheidung über den Antrag zu verschieben und heute noch nicht darüber zu beschließen. Wird diese Möglichkeit in Betracht gezogen?

Antwort: Im Finanzausschuss wurde schon ausführlich darüber beraten, die Abstimmung wird heute stattfinden.

Frage 3: Welchen Sinn hat die Versetzung des Pollers in der Straße „St. Pauli“ um 50 cm?

Antwort 3: Laut Ordnungsamt befindet man sich deswegen gerade in Abstimmung mit dem Kreis. Der Poller soll weiter nach hinten versetzt werden und es soll auch noch ein zweiter Poller aufgestellt werden, damit auch schmale Autos nicht vorbei passen. Die Sache wird geregelt.

Zu Punkt 3 der TO:

(Genehmigung der Niederschrift vom 04.11.2021)

Die Niederschrift der Stadtvertreterversammlung vom 04.11.2021 liegt allen Anwesenden vor.

Zu TOP 5 wurde in der Einwohnermeldestunde bereits angemerkt, dass das Abstimmungsergebnis inkorrekt sei. Das Protokoll wird daher wie folgt geändert:

„

Diese VII. Nachtragssatzung ist Anlage zum Protokoll.

Harald Rossa nimmt wieder an der Sitzung teil. Ihm wird der Beschluss durch den Bürgermeister bekanntgegeben.

Ja 17 16 Nein 0 Enthaltung 0“

Die Niederschrift wird in der korrigierten Form einheitlich so genehmigt.

Ja 16 **Nein 0** **Enthaltung 0**

Zu Punkt 4 der TO:
(Nachwahl)

Zu Punkt 4.1 der TO:
(stellvertretendes Finanzausschussmitglied (bisher von der CDU))

Aufgrund des Austritts aus der CDU von Herrn Siegmund Wallat schlägt die CDU-Fraktion vor, den nun freien Posten von Herrn Wallat mit Herrn Lasse Peters als neues stellvertretendes Mitglied des Finanzausschusses neu zu besetzen.

Die Stadtvertretung stimmt dem Antrag der CDU Fraktion zu und beschließt, die Position von Herrn Wallat mit Herrn Lasse Peters neu zu besetzen.

Ja 16 **Nein 0** **Enthaltung 0**

Zu Punkt 5 der TO:
(Beratung und Beschlussfassung zum Stellenplan 2022)

Im Finanzausschuss wurde der Stellenplan bereits detailliert besprochen. Einzige vakante Änderung ist die Stelle der Stadtmarketingkoordinatorin, welche auf 28 Monate befristet ist und teilweise durch Förderungen finanziert ist.

Vorsitzender des Finanzausschusses, Bernhard Lorenzen, empfiehlt der Stadtvertretung dem Stellenplan 2022 zuzustimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Bredstedt beschließt den Stellenplan 2022 in der vorliegenden Form.

Der Stellenplan ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Ja 16 **Nein 0** **Enthaltung 0**

Zu Punkt 6 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2022 einschl. dem Investitionsprogramm 2020-2025)

Bernhard Lorenzen, Vorsitzender des Finanzausschusses, berichtet kurz, dass die Hauptkonsequenz des Haushalts im nächsten Jahr sein wird, dass es sich bei der Stadt wieder um eine Fehlbedarfskommune handeln wird.

Dies läge daran, dass die Stadt Bredstedt nicht besonders einkommensstark ist, was die Erhebung von Steuern angeht. Angewiesen sei die Stadt wieder auf Einnahmen und Förderungen in Bezug auf Baumaßnahmen.

Stefan Hems, als zuständiger Kämmerer, erläutert die Haushaltssatzung 2022 einschl. dem Investitionsprogramm 2020-2025. Er hebt hierbei vor allem die vakanten Summen hervor und erläutert die Entstehung und Notwendigkeit.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt einstimmig die Haushaltssatzung 2022 einschl. dem Investitionsprogramm 2020-2025 in der vorliegenden Form.

Die Haushaltssatzung 2022 einschl. dem Investitionsprogramm 2020-2025 ist als Anlage dem Protokoll beigefügt.

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 7 der TO:

(Vorlage der Einnahme- und Ausgaberechnung 2020 der Freiwilligen Feuerwehr / Jugendfeuerwehr Bredstedt
Vorlage: 019/470/2021)

Begründung:

Gemäß § 10 Abs. 5 der Satzung für das Sondervermögen der Stadt Bredstedt für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Bredstedt vom 08.12.2016 ist der Stadtvertretung die Einnahme- und Ausgaberechnung des Vorjahres vorzulegen.

Die Einnahme- und Ausgaberechnung (Gesamtrechnung) ist das Ergebnis der Ausführung des Einnahme- und Ausgabeplans 2020.

Die Mitgliederversammlung hat der Abrechnung für das Haushaltsjahr 2020 zugestimmt.

Der Stand des Sondervermögens der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr / Jugendfeuerwehr Bredstedt beträgt am 31.12.2020 € 54.914,56.

Beschluss:

Die Einnahme- und Ausgaberechnung für das Haushaltsjahr 2020 der Kameradschaftskasse Freiwillige Feuerwehr / Jugendfeuerwehr Bredstedt liegt der Stadtvertretung vor und wird nicht beanstandet.

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 8 der TO:

(Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2022 der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Bredstedt
Vorlage: 019/471/2021)

Bernhard Lorenzen merkt an, dass das Wort „Kameradschaftskasse“ des vorliegenden Beschlussvorschlags oft missverstanden wird. Es handelt sich hierbei um eine Kasse aus der nicht, wie man oft denkt, Feste finanziert werden. Die Kameradschaftskasse ist der Stadt Bredstedt schon oft zu Gute gekommen, da daraus auch notwendige Anschaffungen getätigt werden, die eigentlich der Stadt obliegen würden.

Begründung:

Für das Sondervermögen der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr wird vom Wehrvorstand ein Einnahme- und Ausgabeplan aufgestellt, der alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben des Sondervermögens voraussichtlich eingehenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben enthält.

Der Einnahme- und Ausgabeplan 2022 für die Freiwillige Feuerwehr wurde auf der Mitgliederversammlung beschlossen.

Der Stand des Sondervermögens beträgt voraussichtlich am 31.12.2022: 43.088,23 €

Der Plan bedarf der Zustimmung der Stadtvertretung und tritt danach erst in Kraft.

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt dem Einnahme- und Ausgabeplan 2022 der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Bredstedt zu.

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 9 der TO:

(Bericht des Bürgermeisters)

Spenden

Gem. § 76 Abs. 4 der Gemeindeordnung darf die Stadt zur Erfüllung ihrer Aufgaben Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen annehmen.

Bis zur Wertgrenze in Höhe von 50.000 EUR obliegt dem Bürgermeister die Befugnis über die Annahme der Spende.

Bürgermeister Schmidt berichtet über die eingegangenen Spenden für den Zeitraum vom 01.01.21 – 12.11.21.

Die Stadt Bredstedt hat Spenden i.H.v. 2759,91 € erreicht. Das ist im Vergleich zum letzten Jahr etwas weniger.

Dies ist unter anderem Corona, aber auch dem Feuerwehrstiftungsfest geschuldet.

Namen der Spender dürfen nicht genannt werden. Auf Nachfrage wird berichtet, dass bei den Spenden immer der „Verwendungszweck“ vermerkt wird, z.B. Wasserwacht, Jugendfeuerwehr, Die Spenden sind demnach also zweckgebunden für Sachausgaben.

Wasserrutsche Erlebnisbad

Was die Errichtung der Wasserrutsche angeht, sei man gut im Zeitplan. Im März soll mit dem Aufbau begonnen werden. Es besteht gute Hoffnung, dass die Rutsche bis zum Jubiläum im Mai fertig gestellt ist. Im Mai wird das 50-jährige Jubiläum des Erlebnisbades gefeiert. Passend dazu erhält das Erlebnisbad demnächst eine eigene moderne und ansprechende Homepage. Momentan ist es noch auf der Homepage der Stadt Bredstedt lokalisiert. In diesem Zuge erwähnt der Bürgermeister, dass sich auch die Homepage der Stadt Bredstedt im Wandel befindet. Auch sie wird aktualisiert und modernisiert.

Bredstedt Webcam

Die Bredstedter Webcam war eine ganze Zeit offline, feiert nun aber wieder ihr Comeback. Aufgrund der neuen Datenschutzrichtlinien und einigen Beschwerden, konnte die Webcam in ihrer bisherigen Weise nicht mehr genutzt werden. Nun wurde für die Webcam eine Software installiert, die Menschen und Autos verpixelt. Laut ULD Kiel ist die Webcam mit dem Update wieder nutzbar.

Es gibt jedoch vereinzelt noch Ausfälle, an denen die Webagentur noch arbeitet.

Mobilwandel 2035

Für den Mobilwandel 2035 gibt es eine separate Homepage. Gespräche unter anderem mit Greentec und GP Joule haben stattgefunden. Im Januar wird das Thema wieder aufgegriffen. Das Jugendbarcamp war ursprünglich für November geplant, wird nun aber auf Februar verschoben. Wenn dies nicht in Präsenz stattfinden können sollte, ist eine Online-Veranstaltung geplant.

Wiederkehrende Beiträge

Der zweite Teil Abrechnungen der wiederkehrenden Beiträge geht dieses Jahr nicht mehr raus. Aufgrund der Korrektursatzung, die für den Treibweg erstellt werden musste, hat sich das ganze nach hinten geschoben. Aus der Amtsverwaltung kam außerdem die Anmerkung, dass es sinnvoll wäre zunächst erstmal die Bearbeitung der Widersprüche abzuwarten, bevor man die nächsten Bescheide versenden würde.

Stadtmarketing

Kira Sönksen, Bredstedt Stadtmarketingkoordinatorin, bearbeitet derzeit das Leerstandsmanagement und ist auf einem guten Weg. Christian Schmidt weist daraufhin, dass gerne jeder, der in Bredstedts Innenstadt eine Immobile besitzt, Kontakt mit Frau Sönksen aufnehmen darf. Hierbei spielt es keine Rolle, ob die Immobilie derzeit leer steht oder noch in der Vermietung ist.

Herr Schmidt berichtet, dass Frau Sönksen allerdings nicht nur was das Leerstandsmanagement angeht, sehr engagiert ist, sondern auch in Bezug auf Event-Planung. Nächstes Jahr soll unter anderem der Blaulichttag der Feuerwehr umgesetzt werden.

Impfaktion

Vom 03.01.2022 bis 07.01.2022 findet eine große mobile Impfaktion in Bredstedt statt. Dies hat der KVSH angefragt. In diesem Zeitraum wird ein Ärzteteam im JUZ in Bredstedt „seine Zelte aufschlagen“, um die Impfaktion ohne Termin durchzuführen. Durch zwei Ärzte werden bis zu 150 Dosen pro Tag geimpft. Koordiniert wird das

ganz von Cindy Züge vom JUZ Bredstedt und Martje Petersen, Ehrenamtskoordinatorin des Amtes.

Siegmar Wallat spricht an, dass die Kommunikation was den Mobilwandel 2035 angeht aus seiner Sicht fehlen würde. Es wäre sinnvoll die Protokolle der Sitzungen auch zu verschicken, so Wallat. Dies soll eine Anregung sein.

Der Bürgermeister berichtet, dass dies auch der eigene Anspruch sei. Man ist sich einig, dass schnell und besser kommuniziert werden soll. Auch die Bürger sollen selbstverständlich immer auf dem neuesten Stand bleiben.

Zu Punkt 10 der TO:

(Bericht der Ausschussvorsitzenden und Seniorenbeirat)

Seniorenbeirat

Frau Gelteit-Lahbil teilt mit, dass im August des nächsten Jahres Neuwahlen zum Seniorenbeirat stattfinden. Sie kündigt an, dass sich, bis auf den Vorsitzenden Jens Jensen, keiner aus dem jetzigen Vorstand erneut aufstellen lassen wird. Es wird daher Anfang des Jahres ein Anschreiben an alle Ü60-Jährigen rausgehen, in dem auf die Wahl aufmerksam gemacht wird. Der Seniorenbeirat hofft auf eine hohe Beteiligung.

Zu Punkt 11 der TO:

(Anträge)

Zu Punkt 11.1 der TO:

(Antrag auf Herabsetzung der Hundesteuer)

Der Antrag auf Herabsenkung der Hundesteuer lag bereits dem Finanzausschuss vor. Dieser hat schon einstimmig beschlossen, den Antrag abzulehnen.

Bernhard Lorenzen, Vorsitzender des Finanzausschusses, weist in diesem Zuge nochmal darauf hin, dass die Stadt Bredstedt in diesem Fall keinesfalls willkürlich handelt, wie es leider propagiert wird. Gemäß dem Haushalts-Konsolidierungs-Erlass ist eine Kommune verpflichtet Einnahmen auszureizen und Ausgaben abzusenken. Er sieht außerdem vor eine Hundesteuer mindestens i.H.v. 120,00 € zu vereinnahmen.

Erst wenn die Stadt mehrere Jahre lang keinen Fehlbedarf aufweist, könne man über eine Herabsenkung nachdenken.

Es wird sich aber definitiv an Recht und Gesetz gehalten.

Frau Johanna Christiansen weist nochmal ausdrücklich darauf hin, dass es hier um eine Steuer und nicht um einen Beitrag handelt.

Vergleichbare Städte/Gemeinden erheben ebenfalls eine Hundesteuer in dieser Höhe.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt einstimmig, den Antrag auf Herabsenkung der Hundesteuer abzulehnen.

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 1

Zu Punkt 12 der TO:
(Mitteilungen und Anfragen)

Frau Johanna Christiansen überreicht im Namen der Stadtvertretung zwei Schoko-Weihnachtsmänner an den Bürgermeister Christian Schmidt und an Stefan Hems als Danke für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr.

Christian Schmidt wünscht allen Anwesenden eine schöne Weihnachtszeit und schließt mit einem Dank den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:59 Uhr.

Zu Punkt 15 der TO:
(Bekanntgabe der Beschlüsse aus den TOP 13) und 14))

Die Öffentlichkeit wird durch den Bürgermeister wiederhergestellt.

Es wurden von der Stadtvertretung zwei Kaufverträge zur Kenntnis genommen.

Es wurde von der Stadtvertretung der Kauf eines Gewerbegrundstückes genehmigt.

Die Stadtvertretung hat beschlossen das Arbeitsverhältnis eines Mitarbeiters zu entfristen.

Das vierte und letzte Investorengrundstück im in der Broder-Lorenz-Nissen-Straße soll verkauft werden.

Christian Schmidt bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme, wünscht eine schöne Weihnachtszeit und für alle einen guten Start ins neue Jahr und schließt damit um 20:21 Uhr die heutige Sitzung der Stadtvertretung.

Vorsitz	Protokollführung
Christian Schmidt	Frederike Beyer